

„Ohne Corona wäre das nicht gegangen!“

Statt frustriert die Hände in den Schoß zu legen, hat Musiker und Produzent Herry Schmitt die Pandemie genutzt, um ein schon lange geplantes CD-Projekt anzugehen. Mit der CD „Saarlouis – Cool Tour“ präsentiert er junge Saarlouiser Künstler.

Anfang März 2020 hatte der Saarlouiser Musiker und Musikproduzent Herry Schmitt seinen letzten Live-Auftritt. Dann kam Corona und damit das kulturelle Leben zum Erliegen. Nun kann man frustriert die Hände in den Schoß legen oder man wird aktiv. Ersteres kam für Herry Schmitt nicht in die Tüte und so machte er sich daran, ein CD-Projekt anzugehen, das er schon lange im Hinterkopf hatte, aber irgendwie nie die Zeit dazu fand, es zu realisieren. „Saarlouis – Musik und Geschichten“ hieß die erste Produktion. Ein Sampler mit

Saarlouiser Musikern und Autoren. Ein zweites Projekt folgte für die Gemeinde Wallerfangen. Im Juli kam schließlich die zweite Saarlouiser CD heraus: diesmal mit jungen Künstlern aus der Region unter dem Titel „Saarlouis – Cool Tour“. Dabei galt es bei allen Produktionen erst einmal Geld über ortsansässige Sponsoren einzuwerben. „Ohne die Unterstützung der Sponsoren wären die Projekte nicht möglich gewesen“, sagt Herry Schmitt, der die CDs in seinem Studio in Gisingen produzierte. Dabei profitierte Schmitt auch von der Förderung

durch den Saarlouiser Kulturfonds, ein Fördertopf, den die Stadt speziell zur Unterstützung von Saarlouiser Künstlern angelegt hatte. „Ohne Corona wäre das nicht gegangen. So viel Sympathie und Solidarität hätte ich vorher nicht gefunden“, sagt Herry Schmitt. Doch die Pandemie verschaffte ihm nicht nur die Zeit, sich den CD-Projekten zu widmen, der Lockdown erschwerte die Arbeit daran auch. „Ich weiß nicht, was für ein Teufel mich geritten hat, das zu machen. Es war so schwer, alle zusammenzubringen. Die Musiker konn-

ten ja nicht einfach so vorbeikommen.“ Denn auch im Studio gelten die Hygienebestimmungen. So musste Schmitt in seinem Gesangsstudio Glaswände einbauen, damit dort überhaupt aufgenommen werden durfte. „Aber das war es mir wert.“ Insgesamt ein halbes Jahr hat Herry Schmitt durchgehend an der CD gearbeitet. Die Idee seiner jüngsten CD-Produktion „Saarlouis – Cool Tour“ ist es, vor allem jungen Künstlern ein Forum zu bieten. „Ich habe mich gefragt, was junge Musiker in diesen Monaten machen. Das sind teils studierte Leute,

die jetzt auf der Straße sitzen.“ Dazu gesellten sich auch Künstler aus den Saarlouiser Partnerstädten Nancy, Trancy und Eisenhüttenstadt. „Mir hat es sehr viel Freude gemacht, junge Musiker kennenzulernen“, so Schmitt weiter. Heraus kam ein frischer Mix aus Musical, Jazz, Pop und Klassik, insgesamt 19 Titel. Die CD bekommt man unter anderem direkt bei Schmitt (www.musikproduktion.de), bei der Stadt Saarlouis, beim Landkreis oder bei Bock & Seip und Pieper. Und das nächste Projekt steht schon an, diesmal für den Landkreis St. Wendel. lx



Kulturamtsmitarbeiter Sebastian Biewer, Thomas Cavelius, der das Cover entworfen hat, Herry Schmitt und Oberbürgermeister Peter Demmer bei der CD-Präsentation am Theater am Ring in Saarlouis.

Foto: Jörg O. Laux

Saarbrücker Zeitung, 30.07.21
Text und Bild: Jörg Laux